

Pressekonferenz, 22. Juni 2015, Berlin

Geldpolitik für die Reichen?

Auswirkungen der Niedrigzinsen auf Ungleichheit
und Altersvorsorge

Tabellen

Tabelle 1

Aktien- und Immobilienrenditen abzüglich Zinsen auf Staatsanleihen
In Prozentpunkten

Jahr	Equity Premium DAX*	Equity Premium CDAX*	Real Estate Premium**
1998	31,8	26,1	0,0
1999	3,2	1,7	0,1
2000	27,1	22,5	0,3
2001	-25,1	-27,1	0,6
2002	-32,0	-28,3	-1,6
2003	-19,3	-16,8	0,6
2004	23,2	24,0	-1,2
2005	15,0	16,0	-0,8
2006	23,5	25,0	2,6
2007	22,7	23,2	1,5
2008	-21,9	-23,3	0,2
2009	-18,6	-20,3	2,1
2010	21,7	23,3	2,8
2011	6,8	8,0	5,4
2012	3,9	4,0	6,1
2013	19,9	21,1	7,0

* Differenz der jährlichen Durchschnittsrendite auf den DAX (CDAX) Performance Index abzüglich der durchschnittlichen Umlaufrendite auf deutsche Staatsanleihen

** Differenz der Gesamrendite (Mietentwicklung + Wertsteigerung) auf Wohnimmobilien abzüglich der durchschnittlichen Umlaufrendite auf deutsche Staatsanleihen

Quelle: Deutsche Bundesbank, Investment Property Databank, IW Köln

Tabelle 2

Durchschnittliche Einlagenzinsen und Kreditzinsen
In Prozent

Jahr	Einlagenzinsen*	Kreditzinsen**
2003	1,4	5,9
2004	1,3	5,7
2005	1,3	5,5
2006	1,6	5,3
2007	2,2	5,2
2008	2,8	5,3
2009	1,8	5,1
2010	0,9	4,8
2011	0,9	4,7
2012	0,9	4,5
2013	0,6	4,2
2014	0,4	3,9

* Einlagenzinsen: Durchschnitt über verschiedene Laufzeiten

** Kreditzinsen: Durchschnitt über verschiedene Laufzeiten

Quelle: Deutsche Bundesbank, IW Köln

Tabelle 3

Vermögen und Schulden der Haushalte nach Alter des Haushaltsvorstands

Deutschland, in Prozent des Bruttovermögens

Differenz zu 100 Prozent: Wertgegenstände und Fahrzeuge

	unter 35 Jahren	35 bis 44 Jahre	45 bis 54 Jahre	55 bis 64 Jahre	65 bis 74 Jahre	Über 74 Jahren
Forderungen						
- Immobilien	63,3	56,9	62,0	56,2	70,6	67,0
- Betriebsvermögen	5,1	17,2	9,5	19,2	3,0	2,7
- Zinstragende Aktiva	21,1	17,7	21,1	16,6	16,4	21,9
- Aktien	0,8	2,4	1,2	1,6	3,0	2,7
- Investmentfonds	1,4	1,7	2,2	2,5	2,6	2,4
Verbindlichkeiten						
- Hypotheken	15,0	18,5	13,5	8,7	5,0	1,9
- Konsumentenkredite	5,7	1,7	1,8	1,2	0,5	0,1

Quelle: Europäische Zentralbank, IW Köln

Tabelle 4

Vermögen und Schulden der Haushalte nach Vermögensdezilen

Deutschland, in Prozent des Bruttovermögens

Differenz zu 100 Prozent: Wertgegenstände und Fahrzeuge

	Dezile*									
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Forderungen										
- Immobilien	72,2	13,2	27,0	43,6	55,7	59,1	64,8	69,5	69,7	59,2
- Betriebsvermögen	1,8	0,4	2,2	1,3	1,5	1,3	1,9	1,9	2,2	19,7
- Zinstragende Aktiva	17,7	55,5	47,7	40,0	29,8	27,8	24,2	20,8	20,5	13,6
- Aktien	0,6	1,6	1,1	0,8	1,1	1,2	1,1	1,3	1,7	2,6
- Investmentfonds	0,7	0,5	0,8	1,5	2,3	2,8	1,9	1,8	2,2	2,4
Verbindlichkeiten										
- Hypotheken	104,8	15,2	23,8	29,0	34,7	20,3	16,5	11,9	7,9	5,2
- Konsumentenkredite	48,9	29,8	10,4	8,0	2,9	1,6	1,1	0,7	0,5	0,6

* 1. Dezil: die 10 Prozent vermögensärmsten Haushalte, 10. Dezil: die 10 Prozent vermögensreichsten Haushalte

Quelle: Europäische Zentralbank, IW Köln

Tabelle 5

Vermögen und Schulden der Haushalte nach Einkommensdezilen

Deutschland, in Prozent des Bruttovermögens

Differenz zu 100 Prozent: Wertgegenstände und Fahrzeuge

	Dezile*									
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Forderungen										
- Immobilien	59,6	65,9	68,3	70,8	65,5	67,4	62,1	64,0	58,5	58,3
- Betriebsvermögen	8,3	5,4	3,2	4,3	9,0	6,6	10,6	8,0	13,2	14,9
- Zinstragende Aktiva	21,4	21,2	20,8	18,0	18,7	18,3	19,0	20,0	19,9	17,4
- Aktien	2,4	0,7	0,4	0,8	0,8	1,2	0,9	1,6	1,8	3,2
- Investmentfonds	3,1	2,1	1,5	1,1	1,4	1,5	1,8	1,7	2,1	3,1
Verbindlichkeiten										
- Hypotheken	6,9	5,3	10,6	7,4	12,3	10,7	13,6	13,6	9,3	10,5
- Konsumentenkredite	4,8	5,7	3,4	2,7	2,6	1,7	1,3	1,5	1,2	0,5

* 1. Dezil: die 10 Prozent einkommensärmsten Haushalte, 10. Dezil: die 10 Prozent einkommensreichsten Haushalte

Quelle: Europäische Zentralbank, IW Köln

Tabelle 6

Verlust an Zinserträgen und Schuldendiensterleichterung nach Vermögensdezilen

Deutschland, in Euro

	Verlust an Zinserträgen	Schuldendiensterleichterung	Differenz* in Prozent des Bruttovermögens
1. Dezil**	49	249	1,7
2. Dezil	46	22	-0,7
3. Dezil	125	52	-0,7
4. Dezil	250	135	-0,4
5. Dezil	347	255	-0,2
6. Dezil	444	203	-0,4
7. Dezil	580	247	-0,3
8. Dezil	716	253	-0,3
9. Dezil	1.052	254	-0,4
10. Dezil	2.192	54	-0,2

* Schuldendiensterleichterung abzüglich Verlust an Zinserträgen

** 1. Dezil: die 10 Prozent vermögensärmsten Haushalte, 10. Dezil: die 10 Prozent vermögensreichsten Haushalte

Quelle: Europäische Zentralbank, IW Köln

Tabelle 7

Verlust an Zinserträgen und Schuldendienst- erleichterung nach Alter des Haushaltsvorstands

Deutschland, in Euro

	Verlust an Zinserträgen	Schuldendienst- erleichterung	Differenz * in Prozent des Bruttovermögens
bis 34 Jahre	243	139	-0,2
35 bis 44 Jahre	514	342	-0,1
45 bis 54 Jahre	689	291	-0,3
55 bis 64 Jahre	784	272	-0,3
65 bis 74 Jahre	642	126	-0,3
über 74 Jahre	599	31	-0,5

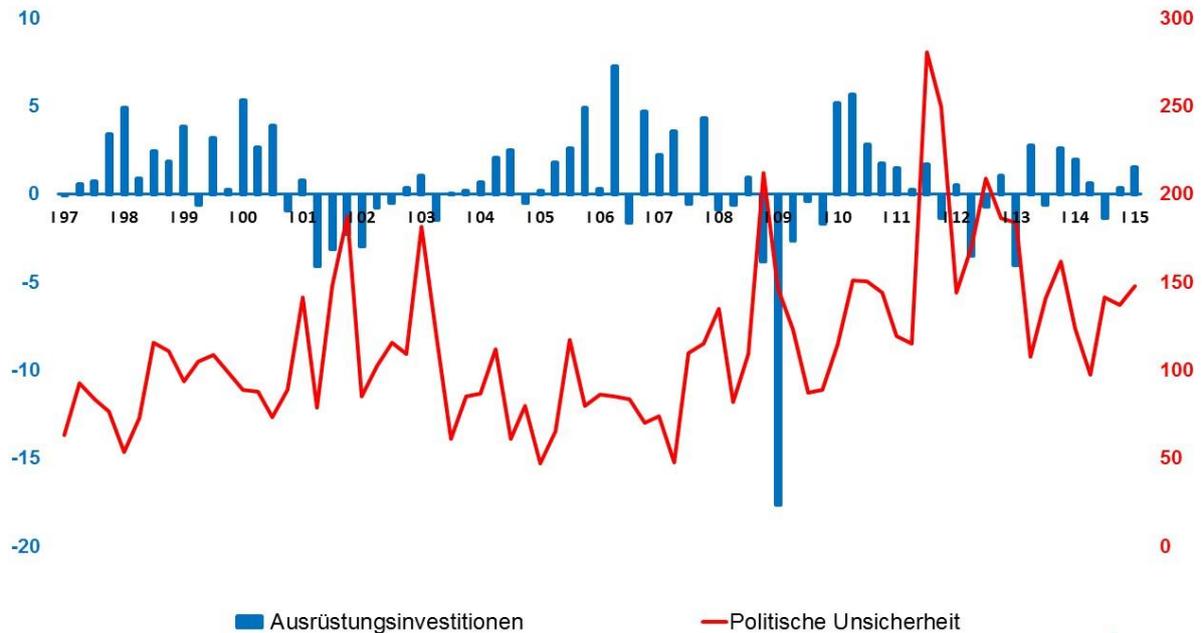
* Schuldendienst-erleichterung abzüglich Verlust an Zinserträgen

Quelle: Europäische Zentralbank, IW Köln

Abbildung 1

Politische Unsicherheit und Investitionen in Deutschland

Veränderung der preis-, saison- und arbeitstäglich bereinigten Ausrüstungsinvestitionen gegenüber dem Vorquartal in Prozent und Index der Politischen Unsicherheit *



* Messgröße: Economic Policy Uncertainty Index nach Baker/Bloom/Davis (2013)

Quellen: Statistisches Bundesamt; Economic Policy Uncertainty Index; IW Köln

Tabelle 8

Ungleichheit in Abhängigkeit von Inflation und Konjunkturschwankungen

	Länder mit einer Inflationsrate von			Länder mit einer Standardabweichung des BIP-Wachstums** von		
	Unter 2 Prozent	2 bis 6 Prozent	Über 6 Prozent	0 bis 2 Prozentpunkte	2 bis 4 Prozentpunkte	Über 4 Prozentpunkte
Durchschnittliches 20/20-Verhältnis***	4,8	8,0	9,2	5,8	8,8	8,5
Durchschnittliches 10/10-Verhältnis****	7,7	14,6	16,9	9,3	16,6	15,4
Durchschnittlicher Gini-Koeffizient	30,1	38,3	40,9	34,6	39,0	40,0

* Inflationsrate: 113 Länder

** Standardabweichung des BIP-Wachstums: 139 Länder

*** 20/20-Verhältnis: Verhältnis dem Anteil der 20 Prozent höchsten Einkommen am Gesamteinkommen und dem Anteil der 20 Prozent niedrigsten Einkommen am Gesamteinkommen

**** 10/10-Verhältnis: Verhältnis dem Anteil der 10 Prozent höchsten Einkommen am Gesamteinkommen und dem Anteil der 10 Prozent niedrigsten Einkommen am Gesamteinkommen

Quelle: Weltbank, IW Köln

Tabelle 9

Forderungen und Verbindlichkeiten der Sektoren

Deutschland, 2013, in Prozent des gesamten Vermögens

	Nicht-Finanzielle Unternehmen	Finanzielle Unternehmen	Staat	Private Haushalte
Verbindlichkeiten				
- Immobilien und Land	36,5	1,6	52,8	46,2
- Einlagen	6,3	14,9	10,1	17,5
- Wertpapiere	27,7	44,9	18,4	10,3
- Weitere Vermögenswerte	29,5	38,6	18,6	26,1
Forderungen				
- Fremdkapital	31,3	77,6	89,7	14,0
- Eigenkapital	68,7	22,4	10,3	86,0

Quelle: Statistisches Bundesamt, IW Köln